

22. September 1948

Blatt 277

Nestroy-Ausstellung im "Neuen Theater in der Scala"

Am 16. September 1948 wurde das "Neue Theater in der Scala" mit Johann Nestroy's Posse "Höllenangst" eröffnet. Die Städtischen Sammlungen haben im Foyer eine kleine Ausstellung eingerichtet, die das dichterische und schauspielerische Schaffen Nestroys den Besuchern des Scalatheaters vorführt.

Johann Nestroy (1802-1862), Realist durch und durch, fühlte sich seiner Zeit verbunden, deren soziale und politische Zustände er in seinen aktuellen Stücken scharfsichtig darstellt. Als ein überlegener Menschenkenner hat er seiner Zeit einen Spiegel vorgehalten, dem kein satirisches Moment entging.

Die Nestroy-Schau der Städtischen Sammlungen im Verein mit der Stadtbibliothek gibt eine Auswahl zeitgenössischer Bildnisse (Aquarelle, Lithographien, Kupferstiche, Photos). Diese zeigen, wie ungemein stark Nestroys besondere Wirkung als Dramatiker und Schauspieler in der Malerei und Graphik seiner Epoche war. Um die beiden Porträt-Lithographien von Kriehuber und Prinzhofer gruppieren sich die "Costume-Bilder zur Theaterzeitung", deren kolorierte Kupferstiche Szenenbilder und Rollen aus Nestroy-Stücken ebenso charakteristisch vor Augen führen, wie die Aquarelle und Bleistiftstudien von Franz Gaul, Georg Fischer, Melchior Fritsch Nestroys schauspielerische Eigenart treffend festzuhalten vermochten. Es ist ganz zeitgemäß und gar nicht zufällig, daß wir auch Photographien Nestroys, die ihn in seinen besten Rollen zeigen, von Hermann Klee sehen. Ergänzt wird die Auswahl der Bilder durch Photokopien, die dem Beschauer einen Blick in drei Originalmanuskripte Nestroys aus dem Besitz der Stadtbibliothek gewähren.

Die Nestroy-Ausstellung der Städtischen Sammlungen ist den Besuchern des Scalatheaters ab 20. September bis Oktober dieses Jahres frei zugänglich. Mit ihr beginnt eine Reihe von Ausstellungen in verschiedenen Wiener Theatern, die zum Ziele haben, an Hand von Bildern und Kulturdokumenten aus dem Besitz der Städtischen Sammlungen und der Stadtbibliothek interessante Theateraufführungen kulturhistorisch zu illustrieren. Als nächste Ausstellung dieser Art wird im Bürgertheater anlässlich der Aufführung der Operette "Walzerkönigin" eine Schau "Die Geistinger und ihre Zeit" veranstaltet. Im Dezember dieses Jahres findet in der Volksoper zu deren 50 Jahr-Feier eine Ausstellung statt, die einen kulturhistorischen Überblick über das Wirken dieser Volksbühne in ihren Glanz- und Krisenzeiten in den verflossenen fünf Jahrzehnten gibt. Andere derartige Ausstellungen sind in Vorbereitung.